

10. März 2016 - 00:04 Uhr · Edmund Brandner · Salzkammergut

Trotz rechtlicher Unsicherheiten gibt es auch heuer Angellizenzen am Traunsee



Angler sind am Traunsee das Lieblingsfeindbild der Netzfischer – und umgekehrt. Seit einem Gerichtsurteil müssen sie sich zusammenraufen. Bild: Spitzbart

ALTMÜNSTER. Nächste Woche beginnt die Saison, bis jetzt wurden allerdings keine Lizenzen ausgegeben.

Am 16. März beginnt am Traunsee offiziell die Angelsaison. Ob sich dieser Termin heuer noch einhalten lässt, ist allerdings fraglich. Denn bislang wurden an Angler keine Lizenzen abgegeben.

Zuständig dafür sind seit dem Vorjahr die Netzfischer. Zuvor hatten die Bundesforste als Grundbesitzer das Recht der Lizenzvergabe ausgeübt und diese Aufgabe an den Angelclub Fischerverein Traunsee weitergegeben. Die Angler organisierten die Vergabe von jährlich rund 550 Lizenzen rund um den See.

Doch nach einem Urteil des Obersten Gerichthofs mussten die ÖBf das Recht der Lizenzvergabe im Vorjahr an die Netzfischer abtreten. Damit ging ein mehr als 100 Jahre langer Konflikt zu Ende.

Angespanntes Verhältnis

Weil das Verhältnis zwischen Anglern und Netzfischern am Traunsee – vorsichtig ausgedrückt – angespannt ist, löste das Urteil bei den Anglern Unbehagen aus.

Dazu kommt, dass das Oberösterreichische Fischereigesetz novelliert wird – und damit auch die dazugehörige Traunsee-Fischereiordnung. Weil die Arbeit am neuen Landesgesetz bis Mitte des Jahres dauern dürfte, befürchteten manche Angler, heuer die Rute nicht auspacken zu können. Wobei es um mehr geht als um ein Hobby. Auch für den Tourismus ist es wichtig, dass Urlauber Tageslizenzen erwerben können.

Doch die Netzfischer beruhigen. "Es werden heuer wieder Angellizenzen vergeben", sagt Alexander Koch, ihr Rechtsvertreter. "Uns wurde mitgeteilt, dass wir nicht warten müssen bis das neue Gesetz fertig ist."

Geplant sei, in jeder der vier Traunseegemeinden eine Ausgabestelle einzurichten. Diese Arbeit müssen Vertreter der 51 Netzfischer übernehmen. Eine Woche vor Saisonbeginn ist allerdings noch nicht klar, wer das sein wird. Ebenfalls unklar ist laut Revierobmann Herbert Gaigg, Sprecher der Netzfischer, welche Arten von Jungfischen für die Angler heuer eingesetzt werden. Die Rede ist von Karpfen und Seeforellen. Konkrete Beschlüsse gebe es allerdings noch nicht. Bisher war der Angelverein auch für diese Angelegenheit verantwortlich.

Einnahmequelle für Netzfischer

"Ich habe keine Angst, dass wir heuer keine Lizenzen erhalten", sagt Karl Weissmann, stellvertretender

Obmann des Anglervereins. "Für die Netzfischer ist die Lizenzvergabe ja eine Einnahmequelle." Allerdings steige die Ungeduld der rund 750 Vereinsmitglieder. Immerhin beginnt nächste Woche die Angelsaison.

Quelle: nachrichten.at

Artikel: http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/salzkammergut/Trotz-rechtlicher-Unsicherheiten-gibt-es-auch-heuer-Angellizenzen-am-Traunsee;art71,2172808

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2016 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung